

BAD OEYNHAUSEN

09.11.2010

"Hey Mr. Nazi, komm auf meine Party"

Ausstellung "RechtsRock - Hass und Rassismus aufs Ohr" in der Realschule Nord eröffnet / Öffentliche Führung am 18. November

VON NICOLE BLIESENER



Interessiert

Bad Oeynhausen. "Wenn die Jungs ihre Jacken offen tragen, sind von dem Logo der Marke "Consdaple" auf dem Shirt meist nur die Buchstaben 'nsdap' zu erkennen", erklärt der Realschüler. In Großbuchstaben wird daraus die "Partei von Hitler", führt der 17-Jährige weiter aus. Er ist einer der Guides, die in einem Seminar extra ausgebildet wurden, um durch die Ausstellung "RechtsRock - Hass und Rassismus aufs Ohr" führen. Sein Schwerpunkt: Codes und Outfits der rechtsextremen Szene.

Gestern wurde die Schau, bereits vor neun Jahren vom Bielefelder Verein für Demokratisches Handeln konzipiert, in der Realschule Nord eröffnet. Schülerinnen und Schüler der achten Klassen gestalteten die Ausstellungseröffnung musikalisch, beispielsweise mit dem Song des Berliner Rappers Blumio "Hey Mr. Nazi, komm auf meine Party".

"Bad Oeynhausen ist die dritte Station im Kreis", sagte Landrat Dr. Ralf Niermann bei der Eröffnung in der Aula der Realschule. Die Schau wurde bereits im gesamten Bundesgebiet gezeigt und ist mit vielen Auszeichnungen dekoriert. Der Kreis präsentiert sie nun zusammen mit dem Kreisjugendring und der Stadtsparkasse als Teil des Projekts "Lebendige Demokratie im Mühlenkreis". "Demokraten streiten miteinander, aber es muss immer etwas geben, was Demokraten verbindet. Und das ist Respekt und Mitmenschlichkeit", sagt Landrat Niermann. Beim anschließenden Rundgang durch die im Keller der Aula aufgebaute Ausstellung erläuterten die Guides die verschiedenen Themengebiete anhand von Schautafeln. Die Ausstellung befasst sich mit der Kleidung, den Codes und den musikalischen Spielarten. "Die Musik gilt den Nazis als Vehikel, mit denen sie ihre Ideologie in die Jugendszene transportieren können", weiß Holger Wiewel vom Bielefelder Verein für Demokratisches Handeln.

Dabei bedienen sich die Neo-Nazis nicht nur des Rechtsrock, sondern nutzen sämtliche Stilarten von Metal bis Pop, von Folkmusik bis Rap. Weitere Themen sind die Machenschaften der NPD, Kameradschaften, Rollenbilder und das äußere Erscheinungsbild der Neo-Nazis.

In der kommenden Woche werden die Guides Bad Oeynhausener Schulklassen in jeweils 45 Minuten durch die Ausstellung führen und ihnen beispielsweise erklären, wie junge Mädchen in der rechten Szene behandelt werden. "Mädchen haben eine ganz niedrige Position, sie dürfen zum Beispiel mit einem Jungen nicht Schluss machen", hat eine Zehntklässlerin in dem Guide-Seminar erfahren.

Dass die Guides hier nicht mit ihren Namen erwähnt werden, hat einen Grund: "Das dient dem Schutz der Jugendlichen. In Minden hat es unschöne Situationen gegeben", so Wiewel.

Am Donnerstag, 18. November, dem Tag der offenen Tür der Realschule Nord ist die Ausstellung öffentlich zugänglich. Die Schüler-Guides stehen den Besuchern dann von 16 bis 19 Uhr zur Verfügung

Dokumenten Information

Copyright © Neue Westfälische 2010
 Dokument erstellt am 08.11.2010 um 19:13:53 Uhr
 Letzte Änderung am 08.11.2010 um 20:15:32 Uhr

URL: http://www.nw-news.de/lokale_news/bad_oeynhausen/bad_oeynhausen/?em_cnt=3948202&em_loc=155